

Fakultät für Informatik und Elektrotechnik vergibt Preis für ausgezeichnete Lehre

Pressemitteilung 18.06.2008

Die Fakultät für Informatik und Elektrotechnik (IEF) der Rostocker Universität vergibt den Preis für ausgezeichnete Leistungen in der Lehre. In den Wettbewerb wurden alle 34 Hochschullehrer der Fakultät mit einbezogen.

Der diesjährige Preis geht an Prof. Dr.-Ing. Nils Damaschke, der auf dem Gebiet der optischen Messtechnik, insbesondere der Geschwindigkeits- und Strömungsmesstechnik sowie der Lasermesstechnik lehrt und forscht. Der Preis wird heute im Rahmen einer Vollversammlung der Studierenden überreicht.

Der Preis für ausgezeichnete Lehre wurde vom neuen Dekan der IEF, Prof. Dr.-Ing. habil. Djamshid Tavangarian, im vergangenen Jahr zum ersten Mal ausgelobt. Der Preis soll die Aktivitäten in der Lehre honorieren und stärken. Die Studierenden geben in einer geheimen Wahl ihre Stimmen ab. Bewertet werden insbesondere die Art der Wissenspräsentation, der Grad des Verstehens der komplexen Materie sowie die Intensität der Betreuung der Studierenden.

Die hohe Qualität in der Lehre und Betreuung der Studierenden an der IEF wird auch durch die Spitzenplätze in Umfragen unter den Studierenden und im Forschungs-Ranking der technischen Fakultäten belegt. Die IEF erzielte über die vergangenen Jahre hier immer vordere Plätze, auch in Rankings im deutschsprachigen Raum. "Die frühe Einbeziehung der Studierenden in die Forschung, die Darstellung aktueller Forschungsergebnisse in der Lehre sowie optimale Möglichkeiten zur Promotion waren wichtige Argumente für die Entscheidung, in Rostock zu studieren" betont Martin Grundmann, Informatik-Student und Mitglied des Fachschaftsrates Informatik.

Ansprechpartner:

Universität Rostock, Fakultät für Informatik und Elektrotechnik

Dipl.-Phys. Wolfram Bütow, Tel.: (0381) 498 7540, wolfram.buetow@uni-rostock.de